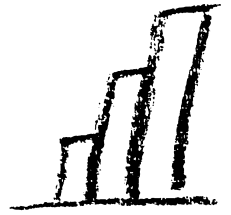


Statistische Berichte

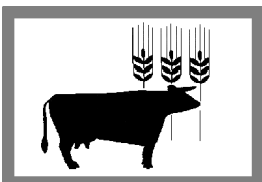
Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg



C III 2 – m 03 / 04

Schlachtungen und Fleischerzeugung im Land Brandenburg

März 2004



Land- und
Forstwirtschaft, Fischerei

Erarbeitet:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Landwirtschaft

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Informationsmanagement
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 444

Fax: 0331 39 - 418

Internet: www.lids-bb.de

E-Mail: info@lids.brandenburg.de

Erschienen im Mai 2004

Preis: 2,60 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellenteil	
Anzahl der Schlachtungen	6
Fleischerzeugung und Schlachtgewichte.....	7

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Vorbemerkungen

Durch das Gesetz über Agrarstatistiken vom 8. August 2002 (BGBl. I Nr. 57 S. 3118) werden monatliche Erhebungen über die Anzahl der geschlachteten Tiere vorgeschrieben. Außerdem sind nach diesem Gesetz monatlich die durchschnittlichen Schlachtgewichte von Tieren inländischer Herkunft festzustellen. Die Monatsstatistiken über Anzahl und Schlachtgewichte von Rindern und Schweinen sowie von Schafen und Ziegen basieren darüber hinaus auf Richtlinien der EU¹⁾.

Eine vollständige Erfassung aller Schlachtungen wird auf der Grundlage der gesetzlich verankerten Schlachttier- und Fleischschau gewährleistet. Danach unterliegen Schlachttiere vor und nach der Schlachtung einer amtlichen Untersuchung. Über die Untersuchungsergebnisse haben die Fleischbeschautierärzte und Fleischbeschauer Aufzeichnungen zu machen, aus denen die Kreisveterinärämter Monatsmeldungen für die Schlachtungsstatistik nach Kreisen zusammenstellen, die sie anschließend dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik übersenden. Dabei wird nach Schlachttieren aus dem Bundesgebiet (Tiere inländischer Herkunft) und dem Ausland (Tiere ausländischer Herkunft) unterschieden. In den Schlachtzahlen der Tiere inländischer Herkunft sind Schlachttiere sowohl aus Brandenburg als auch aus anderen Bundesländern enthalten. Ein Rückschluss auf die Fleischerzeugung des Landes aus diesen Zahlen ist daher nicht möglich. Außerdem wird die Zahl der Hausschlachtungen nach Tierarten und bei Rindern zusätzlich nach Nutzungskategorien ausgewiesen. Die Zahl der für den menschlichen Verzehr als untauglich beurteilten Tiere wird bei der Berechnung der Fleischerzeugung gesondert berücksichtigt.

Die Grundlage für die monatliche Feststellung der Schlachtgewichte von Tieren bilden die wöchentlichen Notierungen von Schlachtviehpreisen entsprechend der „Vierten Durchführungsverordnung zum Vieh- und Fleischgesetz“ (4. DVO). Dabei erfolgt eine amtliche Verwiegung von Schlachttieren inländischer Herkunft in der Untergliederung nach Tierkategorien und Handelsklassen.

Im ersten Quartal des Jahres 2004 wurden im Land Brandenburg unter anderem

17 854	Rinder (ohne Kälber)
1 273	Kälber
288 892	Schweine
10 195	Schafe

geschlachtet. Das waren 4,5 Prozent mehr Rinder (ohne Kälber) und 4,3 Prozent mehr Schweine im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die Zahl der Schweineschlachtungen ausländischer Tiere (aus Dänemark) erhöhte sich dabei um fast die Hälfte.

Die Zahl der Hausschlachtungen umfasste 1 121 Rinder (ohne Kälber), 63 Kälber, 7 767 Schweine, 217 Schafe und 6 Ziegen.

1) Rinder: Richtlinie 93/24/EWG vom 01.06.1993; Schweine: Richtlinie 93/23/EWG vom 01.06.1993; Schafe und Ziegen: Richtlinie 93/25/EWG vom 01.06.1993

Überwiegend wurden die Schlachtungen durch die brandenburgischen Schlachthöfe durchgeführt. Im März dieses Jahres wurden mehr Rinder geschlachtet als im Vorjahresmonat.

**Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)
- Rinder (ohne Kälber) -**

Monat	2003/2004	2002/2003	Veränderung	
	Anzahl		Prozent	
Juli	4 671	5 254	-	11,1
August	4 695	5 486	-	14,4
September	5 794	5 744	+	0,9
Oktober	6 364	5 815	+	9,4
November	5 679	6 013	-	5,6
Dezember	5 362	4 863	+	10,3
Januar	5 508	5 957	-	7,5
Februar	5 089	4 998	+	1,8
März	6 136	4 948	+	24,0

Bei den gewerblichen Schweineschlachtungen war im Vergleich zum Vorjahresmonat auch ein Anstieg festzustellen.

**Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)
- Schweine -**

Monat	2003/2004	2002/2003	Veränderung	
	Anzahl		Prozent	
Juli	81 246	89 714	-	9,4
August	83 961	86 308	-	2,7
September	93 947	84 770	+	10,8
Oktober	89 623	87 133	+	2,9
November	97 490	90 655	+	7,5
Dezember	98 656	85 159	+	15,8
Januar	90 264	92 031	-	1,9
Februar	81 483	78 254	+	4,1
März	92 655	86 872	+	6,7

Das durchschnittliche Schlachtgewicht war bei den Rindern, außer den Färsen, und Schweinen höher im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Die anfallenden Schlachtmengen wurden wesentlich von der Entwicklung der Schlachtzahlen bestimmt. Die Schlachtmengen (gewerbliche Schlachtungen) nahmen so bei den Rindern (ohne Kälber) um 7,1 Prozent und bei den Schweinen um 5,2 Prozent zu. Mengenmäßig hat die Erzeugung von Schweinefleisch mit über 25 600 Tonnen den größten Anteil.

Anzahl der Schlachtungen

Merkmal	Monat März 2004	Zeitraum 01.01. bis 31.03.2004	Veränderung zum Vorjahreszeitraum	
	Anzahl		Prozent	

Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	6 506	17 854	+	4,5
darunter Bullen	2 751	7 116	+	10,2
Kühe	2 889	8 311	+	5,0
Färsen	721	2 074	-	1,6
Kälber	495	1 273	+	6,4
Schweine	100 600	288 892	+	4,3
Schafe	3 238	10 195	-	14,9

darunter Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Schweine	5 930	16 723	+	46,4
----------	-------	--------	---	------

Tiere inländischer Herkunft

Gewerbliche Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	6 136	16 733	+	5,2
darunter Bullen	2 590	6 587	+	11,1
Kühe	2 852	8 228	+	4,9
Färsen	564	1 594	+	0,8
Kälber	472	1 210	+	6,8
Schweine	92 655	264 402	+	2,8
Schafe	3 172	9 978	-	15,6

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	370	1 121	-	4,6
darunter Bullen	161	529		0,0
Kühe	37	83	+	13,7
Färsen	157	480	-	8,7
Kälber	23	63		0,0
Schweine	2 015	7 767	-	6,1
Schafe	66	217	+	29,9

Fleischerzeugung und Schlachtgewichte

Merkmal	Monat März 2004	Zeitraum 01.01. bis 31.03.2004	Veränderung zum Vorjahreszeitraum	
			Prozent	

Schlachtmengen in Tonnen

Gewerbliche Schlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	1 986	5 340	+	7,1
darunter Bullen	946	2 411	+	13,3
Kühe	846	2 402	+	6,3
Färsen	155	433	+	0,5
Kälber	36	93	-	0,2
Schweine	8 951	25 652	+	5,2
Schafe	55	174	-	15,6



Hausschlachtungen







































Rinder insgesamt (ohne Kälber)	118	357	-	2,7
darunter Bullen	59	194	+	2,4
Kühe	11	24	+	16,2
Färsen	43	130	-	8,8
Kälber	2	5	-	9,3
Schweine	183	709	-	5,7
Schafe	1	4	+	34,5

Durchschnittliche Schlachtgewichte in Kilogramm

Bullen	365,30	366,02	+	2,0
Kühe	296,60	291,96	+	1,3
Färsen	274,55	271,31	-	0,3
Schweine	90,79	91,25	+	0,5

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im April 2004

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.
Medium der Veröffentlichungen:  - Print,  - Disketten,  - CD-ROM, [www – kostenloser Download unter www.lds-bb.de/ldsbb/download](http://www.lds-bb.de/ldsbb/download).

Kennziffer	Titel	Medium	Preis in EUR
A I 9 - j/03	Einbürgerungen 2003		2,30
A III 1 - m 12/03	Wanderungen, Dezember 2003		2,30
A VI 6 - j/03	Erwerbstätige Land Brandenburg 1995 bis 2003, Kreisfreie Städte und Landkreise 1998 bis 2002 - Ergebnisse der Erwerbstätigenrechnung		4,70
	Arbeitsmarkt		
A VI 7 - m 01/04	- Januar 2004		3,30
A VI 7 - m 02/04	- Februar 2004		3,30
A VI 14 - j/01	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am Wohnort und deren Pendlerverhalten nach Gemeinden am 31.12.2001, Vorläufige Ergebnisse (Stand: Juni 2002)		5,60
B III 1/2 - j/03	Studierende an Hochschulen Wintersemester 2003/2004, Endgültige Ergebnisse		4,50
B III 3/1 - j/03	Akademische und Staatliche Abschlussprüfungen, Sommersemester 2003 und Prüfungsjahr 2003		4,70
C II 1 - j/03	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland 2003, Endgültiges Ergebnis		3,30
C III 1/3 - j/03	Viehzählung 03. November 2003, Repräsentative Erhebung Rinder und Schweine		2,60
	Schlachtungen und Fleischerzeugung		
C III 2 - m 12/03	- Dezember und Jahr 2003		2,60
C III 2 - m 01/04	- Januar 2004		2,60
C III 2 - m 02/04	- Februar 2004		2,60
	Milcherzeugung und Milchverwendung		
C III 3 - m 12/03	- Jahr 2003		2,60
C III 3 - m 01/04	- Januar 2004		2,60
	An- und Abmeldungen gewerblicher Arbeitsstätten		jeweils
D I 2 - j/03	- Jahr 2003	www	-
D I 2 - m 01/04	- Januar 2004		6,25
D I 2 - m 02/04	- Februar 2004		20,00
	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden		
E I 1; 3 - m 02/04	- Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, Februar 2004		4,00
E II 1 - m 02/04	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau, (Bauhauptgewerbe) Februar 2004		3,30
	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen		
F II 1; 2 - j/03	- 2003		3,30
F II 1; 2 - m 01/04	- Januar 2004		3,30
F II 1; 2 - m 02/04	- Februar 2004		3,30
F II 3 - j/03	Bauüberhang und Bauabgang 2003		3,00
G I 1 - m 02/04	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel sowie Kraftfahrzeughandel - Messzahlen - Februar 2004, Vorläufige Ergebnisse		3,00
G III 1; 3 - m 01/04	Aus- und Einfuhr, Januar 2004, Vorläufige Ergebnisse		3,30
G IV 1 - m 02/04	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, Februar 2004		3,70
G IV 3 - m 02/04	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - Februar 2004, Vorläufige Ergebnisse		2,60
	Straßenverkehrsunfälle		
H I 1 - m 02/04	- Februar 2004, Vorläufiges Ergebnis		2,30
H I 1 - m 02/04	- Februar 2004, Endgültiges Ergebnis		3,30
H I 4 - vj 4/03	Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen 4. Vierteljahr 2003		3,00
H II 1 - m 02/04	Binnenschifffahrt, Februar 2004		3,30
L II 2 - hj 2/03	Gemeindefinanzen 01.01. - 31.12.2003		4,00
M I 2 - m 04/04	Verbraucherpreisindex April 2004		3,70
N I 1 - vj 1/04	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe - Januar 2004		3,30
P I 1 - j/03	Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung und Erwerbstätigkeit 1995 bis 2003		4,20
P I 3 - j/03	Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter, Arbeitnehmer 1995 bis 2003		4,20
Daten+Analysen Heft 1/2004	Jahresbericht 2003		7,00
Verzeichnis	Veröffentlichungsverzeichnis 2004	www 	- -